Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1889

45 (19.3.1889)

urn:nbn:de:gbv:45:1-427586

Visual Library

Jeversches Wochenblatt

und

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

№ 45. Dienstag, den 19. März 1889.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Am Freitag, den 22. ds. Mts., Morgens 11 Uhr,

soll die Jagd auf folgenden Ländereien auf 3 bezw. 6 Jahre öffentlich meistbietend auf dem Amte verpachtet werden:

1. vom 1. Mai d. J. an auf den Ländereien in der Wiedel und in der Kleiburg;
2. vom 1. Septbr. d. J. an auf den ehemals Frank'schen Ländereien in der Stadtgemeinde Jever.

Amt Jever, 1889 März 6.

Zedelius.

In das Handelsregister Nr. 431 ist heute eingetragen:

Firma: A. Frerichs.

Sitz: Jever.

1. Inhaberin, alleinige, die Ehefrau des Kaufmanns Heinrich Frerichs, Agnes Marie Henriette, geb. Bartels, zu Jever.
2. Procurist Kaufmann Heinrich Frerichs zu Jever.

Jever, den 14. März 1889.

Amtsgericht, Abth. I.

J. V.:

Graepel.

Meyerholz.

Immobil-Verkäufe.

Auf Antrag eines Gläubigers soll das dem Arbeiter Johann Hedden Hanken zu Wangerooge gehörige, daselbst belegene Wirthshaus nebst Zubehör im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Das Immobil ist in der Mutterrolle der Gemeinde Wangerooge zu Artikel Nr. 27 unter Flur 1 Parzelle 62 verzeichnet und vermessen zu 4 Are 56 □Meter.

Es ergeht nun an alle Berechtigte hiemit die Aufforderung, ihre hypothekarischen Forderungen an Capital, Zinsen und Kosten und ihre dinglichen Ansprüche, insbesondere auch Eigenthums-, lehnrechtliche und fideicommissarische Rechte, Reallasten und Servituten, bei Strafe des Verlustes des dinglichen Anspruchs, entweder schriftlich oder mündlich zum Protocoll des Gerichtsschreibers zu dem auf den

1. Mai d. J.

angesetzten Angabetermine hieselbst anzumelden und den Angaben die etwaigen Beweismittel, namentlich die Urkunden über hypothekarische Eintragungen, in Original beizufügen. Ein Angebender, welcher nicht im hiesigen Amtsgerichtsbezirk wohnt, hat einen daselbst wohnenden Zustellungsbevollmächtigten zu benennen.

Der Versteigerungstermin wird auf den

13. Juni d. J., Vormittags 10 Uhr,

im Sitzungszimmer des unterzeichneten Gerichts angesetzt.

Die Auszüge aus der Mutterrolle und dem Hypothekenbuche und der Entwurf der Verkaufsbedingungen werden 14 Tage vor dem Verkaufstermine in der Gerichtsschreiberei zur Einsicht der Betheiligten ausliegen.

Jever, 1889 Februar 27.

Amtsgericht, Abth. II.

Hemken.

Bolte.

Wider den Kaufmann und Gastwirth Johann Gerriets Freese zu Hooksiel ist auf Antrag der Erben des weil. Hausmanns Ernst Heinrich Lohe zu Schaar wegen Geldforderung im Wege der Zwangsvollstreckung die Versteigerung der dem Schuldner gehörigen, zu Artikel 132 der Mutterrolle der Gemeinde Sengwarden wie folgt verzeichneten Immobilien verfügt:

Flur	Parc.	Lage	Culturart	Flächeninhalt ha	a	qm
1	78	Bohnenburgergroden, 3 Matten	Marschl.	1	38	88
		" "	Marschl.	1	25	44
	80	" im vorigen,	Marschl.	—	3	15
	104	Hooksiel, K. A.,	Garten	—	8	09
	105	"	Haus-Hofr. Wohnhaus	—	5	74
			Sa. 5 Pc. 1 Gbde.	2	81	30

Der Schuldner kaufte das Grundstück laut amtsgerichtlicher Urkunde vom 23. November 1865 von Johann Hinrich Eilers zu Varelerhafen und dieser erwarb dasselbe laut Urkunde des Amts Knyphausen vom 16. Januar 1856 von der Ehefrau des Onne Heeren Remmers zu Hooksiel, Gretke Catharine, geb. Janssen.

Es werden nun alle Berechtigte aufgefordert, ihre hypothekarischen Forderungen an Capital, Zinsen und Kosten und ihre dinglichen Ansprüche, insbesondere auch Eigenthums-, lehnrechtliche und fideicommissarische Rechte, Reallasten und Servituten bei Strafe des Verlustes des dinglichen Anspruchs zu dem auf den

2. Mai d. J.

angesetzten Angabetermine hieselbst anzumelden und den Angaben die etwaigen Beweismittel, namentlich aber die Urkunden über hypothekarische Eintragungen in Original beizufügen. Die Angaben können schriftlich oder mündlich zum Protocoll des Gerichtsschreibers gemacht werden und hat der Angebende, welcher nicht im hiesigen Amtsgerichtsbezirke wohnt, einen daselbst wohnenden Zustellungsbevollmächtigten zu benennen.

Landesbibliothek Oldenburg

Termin zur Versteigerung wird auf den

21. Juni d. J., Vorm. 11 Uhr,

im Amtsgerichtslocal angesetzt und können die Auszüge aus der Mutterrolle und aus dem Hypothekenbuche, die Abschätzung, sowie der Entwurf der Verkaufsbedingungen 14 Tage vor dem Termine in der Gerichtsschreiberei eingesehen werden.

Jever, 1889 März 6.

Amtsgericht, Abth. III.
Graepel.

Meyerholz.

Auf Antrag des Rechnungsstellers Albers zu Sillenstede, als Verwalters in dem Concursverfahren über das Vermögen des Landwirths Rolf Hinrich Egts bei Fedderwarden, soll das zur Concursmasse gehörige, bei Fedderwarden belegene Landgut, bestehend aus den Wohn- und Wirthschaftsgebäuden nebst einem Backhause, Gartengründen und den Ländereien, im Wege der Zwangsvollstreckung öffentlich versteigert werden. Das Immobil ist in der Mutterrolle der Gemeinde Fedderwarden unter Artikel Nr. 5 wie folgt verzeichnet:

Nummer der Flur	Parc.	Benennung der Lage.	Culturart des Grundstücks 2c.	Classe	D. Grundstücks Flächeninhalt ha	a	qm
10	47	Bei der 2. Pastorei, 3 Matt	Marschl.	2	1	60	24
	48	Bei Fedderwarden, am Tief 5 M.	Marschl.	2	2	71	42
	49	"	Marschl.	2	2	17	12
	52	" 4 M.	Garten	1	—	14	81
	53	"	Garten	2	—	27	54
	54	"	Haus-Hofr.	1	—	11	69
			Wohnhaus	12			
	71/65	Bei der Schildwache, 3 M.	Marschl.	4	1	25	32
	72/66	Bei der Altmühlenstätter-Brücke	Marschl.	4	2	19	32
11	1	An der Sengwarder Grenze 3 M.	Marschl.	3	1	78	76
	2	Südl. an Parcelle Nr. 1 3 Matt	Marschl.	3	1	96	81
	226/3	Am Wege nach Sengwarden, 4 Matt	Marschl.	4	2	41	96
	180/31	Oestl. am Wege nach Sengwarden	Marschl.	4	2	10	22
	183/32	"	Marschl.	5	3	04	28
	33	Oestl. an Parc. 183/32, 3 Matt	Marschl.	4	1	60	50
	34	Oestl. am vorigen, 1 Matt	Marschl.	4	—	71	78
	35	Bei der 2. Pastorei, 2 Matt	Marschl.	4	—	86	71
					24	98	48

Der Gemeinschuldner erwarb das Landgut als Grunderbe seines am 9. Januar 1862 verstorbenen Vaters, des Hausmanns Hinrich Carstens Egts bei Fedderwarden, und dieser erbte dasselbe ebenfalls von seinem Vater Anton Albers Egts daselbst.

Es werden nun hiermit alle Berechtigte aufgefordert, ihre hypothekarischen Forderungen an Capital, Zinsen und Kosten, sowie ihre dinglichen Ansprüche, insbsondere auch Eigenthums-, lehnrechtliche und fideicommissarische Rechte, Reallasten und Servituten, bei Strafe des Verlustes des dinglichen Anspruchs zu dem auf den

2. Mai d. J.

anberaumten Angabetermine hieselbst anzumelden und den Angaben die etwaigen Beweismittel, namentlich die Urkunden über hypothekarische Eintragungen, in Urschrift beizufügen.

Die Angaben können schriftlich oder mündlich zum Protocoll des Gerichtsschreibers gemacht werden und hat der Angebende, wenn er nicht im Bezirk des unterzeichneten Amtsgerichts wohnt, einen daselbst wohnhaften Zustellungsbevollmächtigten zu benennen.

Der Termin zur Versteigerung des Immobils findet am

21. Juni d. J., Vorm. 11 Uhr,

im Amtsgerichtslocal statt und können die Auszüge aus der Mutterrolle und aus dem Hypothekenbuche, die Abschätzung des Immobils, sowie der Entwurf der Verkaufsbedingungen 14 Tage vor dem Versteigerungstermine auf der Gerichtsschreiberei eingesehen werden

Jever, 1889 März 7.

Amtsgericht, Abth. III.
Graepel.

Meyerholz.

Zwangs-Verkäufe.

Jever.

Am Mittwoch, den 20. März d. J.,

sollen öffentlich gegen Baarzahlung verkauft werden:

Nachm. 2 Uhr in Otten's Wirthshaus zu Ostiem:

1 Sekretair, 1 Sopha, 1 Spiegel, 1 Regulator, 1 Kleiderschrank, 1 Schreibpult und 1 Kontorschrank;

Nachm. 2 Uhr in Zwitters' Wirthshaus zu Waddewarden:

1 Milchkuh und 1 Kuhrind;

Nachm. 3 Uhr bei Genters' Wirthshaus zu Mederns:

1 Omnibus und 1 Ackerwagen;

Nachm. 3 Uhr in Sierski's Wirthshaus zu Neubremen:

1 Sopha;

Nachm. 4 Uhr in Vater's Wirthshaus daselbst:

1 Kommode, 1 Kleiderschrank, 2 Tische, 1 Gartenbank, 4 Stühle, 1 Nähmaschine 1 Taschenuhr, 2 Bilder und 1 Kanarienvogel.

Janssen, Gerichtsvollz.

Gemeindesachen.

Am 25., 26., 27. März d. J., Vormittags,

werde den zweiten halbjährlichen Armenbeitrag pro 1888/89, sowie die Hundesteuer pro 1889 erheben.

Tettens, den 15. März 1889.

Ahlrichs, Rechnungsführer.

Landesbibliothek Oldenburg

Am Freitag, den 22. März d. Js., werde ich in J. H. Janssen Wwe. Gasthause hiers. von Nachmittags 3 bis 7 Uhr die Gemeinde-, Armen-, Chausseebau-Umlagen, sowie die Hundesteuer erheben. Die Zahlungspflichtigen werden um prompte Zahlung ersucht.

Sillenstede, 1889 März 14.

Albers.

Die gewöhnliche Unterhaltung der hiesigen Gemeinde-Fahr- und Fußwege pro 1889 wird am

27. März d. J., Nachm. 2 Uhr, in A. de Boer's Wirthshause hieselbst

öffentlich mindestfordernd ausverdungen.

Hohenkirchen, 1889 März 16.

H. Jürgens, G.-V.

Schulsache.

Da im letzten Hebungstermin noch viele Rückstände verblieben sind, so habe ich einen nochmaligen Termin angesetzt auf

Mittwoch, den 20. März, Nachmittags von 4 bis 6 Uhr,

in Kruse Wwe. Wirthshause zu Horumersiel. Die in diesem Termin nicht eingezahlten Beträge müssen amtlich beigetrieben werden.

Wiardergroden, 1889.

F. Dirks, Jurat.

Vergantungen.

Herr Landwirth Fr. Wilken zu Groß-Ostiem läßt wegen Aufgabe der Landwirthschaft am

Donnerstag, den 21. März d. J., Nachm. 1 Uhr anfangend,

bei seiner Behausung öffentlich meistbietend auf halbjährige Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen:

11 Pferde,

als:

2 Arbeitspferde,
1 sechsjähr. braune Stute,
1 fünfjähr. dunkelbraune Mutterstute, v. Young Othello, belegt vom Monac,
2 vierjähr. braune Stuten,
2 dreij. braune Wallache,
3 einjähr. Hengstfüllen,
braun, schwarzschimmel und schwarz:

7 eiserne und hölzerne Rad- und Fußpflüge, 11 eiserne und hölzerne Eggen, darunter 1 Zickzackegge, 1 Landrolle, 1 Mullbrett mit Kette, 1 Dreschblock mit Zubehör, 1 Rüschschlitten nebst Schellengeläute, 3 Ackerschlitten, ledernes und hanfenes Pferdegeschirr, 1 vollständiges Reitgeschirr mit neusilbernem Beschlag, 1 Mittelkette, 2 Bullenketten, mehrere Pflug- und Eggeketten, Siltzeuge, Vier- und Dreistöcke, 3 Paar Wagenreepen mit Rollen, Flegeln, Gaffeln, Harken, Bindebäume 2c. 2c.

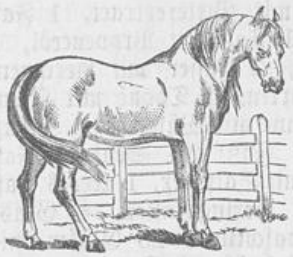
Kaufliebhaber werden eingeladen und wird noch bemerkt, daß der schöne Hornviehbestand, sowie die Milchgeräthe, Wagen, Erdkarren 2c. am 15. und 16. April d. J. zum Verkaufe kommen.

Jever. **M. U. Minssen.**

Die Herren Gebrüder Bunk zu Wittmund und Hattersum lassen am

Sonnabend, den 23. d. Mts, Vormittags 10 Uhr,

beim Müller'schen Gasthofe hieselbst:



25 Stück beste 2-, 3- und 4-jährige Pferde,

sowie:

einige ältere Arbeitspferde, 2 trächt. Stuten und 2 gute Enterfüllen (Hengste)

auf sechsmonatige Zahlungsfrist öffentlich verkaufen.

Wittmund, den 14. März 1889.

H. Eggers,
Königl. Preuß. Auctionator.

Die **Wittwe des weil. Arbeiters Johann Hermann Hillers hieselbst** läßt am

Montag, den 25. dieses Monats, Nachm. 2 Uhr anfad.,

in ihrer Wohnung an der Drostenstraße mit geraumer Zahlungsfrist meistbietend verkaufen:

1 trächtige Ziege,

1 Kleiderschrank, 1 eichene Commode, 4 Tische, 1 Sophatisch, 1 Wanduhr, 1 Spiegel, 1 Tischlampe, 1 Dutz. Stühle und 1 Lehnstuhl, 1 Buddelei, 1 Küchenschrank, 2 Eckborten, Schildereien, 3 Bettstellen u. s. w., 1 silberne Taschenuhr;

auch: 1 eisernen Waschtopf, Waschblock, 2 Theekessel, Kochtöpfe, Bratpfannen, 1 Mehlfaß, zinnernes Geschirr, darunter 3 Kaffeekannen, 3 Leuchter 2c., 1 Torfkasten, 1 Topfofen mit Rohr, Waschballien, 1 Säge, 2 Schiebkarren, Gartengeräthe;

Landesbibliothek Oldenburg

sowie: verschiedene gut erhaltene Mannskleidungsstücke, 2 vollständige Betten, 1 Stall zum Abbruch, Nutzholz, mehrere Centner Heu und viele sonstige hier nicht benannte Gegenstände.

Käufer werden eingeladen.

Jever, den 15. März 1889.

A. Tiemens.

In Concurssachen über das Vermögen des Kaufmanns H. Schrapper zu Neubremen

sollen die nun noch vorhandenen Waarenvorräthe, sowie die sonstigen zur Masse gehörigen beweglichen Gegenstände öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist verkauft werden, namentlich:

1 Faß mit Essigsprit, 1 Faß mit Samoswein, 1 Faß mit Bitterextract, 1 Faß mit Brennöl, 1 Faß mit Provenceöl, 1 Faß mit Seife, 2 Fässer mit Heringen, 1 Faß mit Gurken, 1 Tonne mit Ofenschwärze, 1 Tonne mit Wäscheblau, 1 Faß mit Natron, 1 Faß mit Senf, 1 Faß Dinte, 1 Sack mit Salpeter, 1 leeres Faß mit Krahn, 1 Heringskasten, 4 Glasglocken, 2 Firmaschilder, 23 Gläser mit Gewürzresten, 1 größeres Quantum Cardamom, 1 Zeitungsmappe, 1 zinn. Wärmeflasche, 1 kl. Waschtisch, Rauch- und Kautaback, Kernseife, Cichorien, Kaffeemehl, Stearinlichte, Nudeln, Hasel- und Wallnüsse, Johannisbrod, Rosinen, Mandeln, Fenchel, Borax, Alaun, Lakritzen, Feigen, Stärke, Schwefelhölzer, Weihnachtslichte, Lorbeerblätter, 1 großes Quantum Baumcaces, Bonbons u. Zuckerwaaren, Graupen, Wichse, Bindfaden, 1 Parthie Bürstenwaaren, Succade, Haarpomade, 35 Packet Thee, Vaselin, 6 Fl. Tokaier, Malzzucker, Schultaschen, Hosenträger, 32 Tischlampen, Kaffeekannen, Tassen, Vasen, Gläser, Steinzeug aller Art, leere Säcke, Flaschen, Fässer, Kisten und Körbe, mehrere fertige Anzüge für Männer und Knaben, Winterüberzieher, Joppen, einzelne Hosen und Westen, woll. Tücher, Unterziehzeuge, Vorhemde, Kragen, Manschetten, Strohhüte, Pulswärmer, Strümpfe, Badehosen, Shlipse, Oberhemde, Parchend-Hemde, Kittel, Corsets u. s. w. u. s. w.

Termin zur Versteigerung wird angesetzt auf

Freitag, Sonnabend, Montag, Dienstag und Mittwoch,

den 22., 23., 25, 26. u. 27. d. M., und ev. an den folgenden Tagen, jedesmal Nachmittags 1 Uhr anfang.,

im Saale des **Gastwirths Siems zu Sedan.**

Am ersten Verkaufstage kommen hauptsächlich größere Pöste zum Verkauf.

Neuende, 1889 März 12.

Auct. H. Gerdes,
Concursverwalter.

Die Herren Landwirthe Taddigs und Hinrichs zu Greehörn, die ihren landwirthschaftlichen Betrieb aufgeben bezw. ihren Wohnsitz verlegen, lassen am

Montag, den 25. ds. Mts, Nachmittags 1 Uhr,

(nicht am 29. d. M. wie zuerst angezeigt worden) in ihrem Platzgebäude:

25 Stück schönes Hornvieh:

11 Stück beste zeitmilche Kühe und Beester,
1 fähre Kuh,
4 zweijährige Beester,
1 dito Ochse,
6 Stück Jungvieh, darunter 2 allerbeste einjährige Stiere von vorzüglicher Abstammung,
2 Kuhkälber;

ferner: 1 Phaeton, 1 Decimalwaage mit Gewichten, 1 Taubenkasten, 1 Heuspaten, 1 Düngerkarre, Forken, Spaten;

1 Karnrad, 1 Butterkarne, 3 Rahmfässer, 2 Milchtienen, 20 Milchballien, Milch- und Wassereimer, 1 Käseschrank, Käsesetten 2c.;

1 Kleiderschrank, 1/2 Dtzd. Stühle, 2 Gestelle Bettzeug, 1 Stubenofen, 1/2 Dtzd. Schildereien;

div. Dammhecken, Phähle, Pfosten, Richel- und Brennholz

und was mehr vorkommen wird

auf 6monatliche Zahlungsfrist verkaufen.

Nachrichtlich wird bemerkt, daß das Vieh bis zum 27. April unentgeltlich auf Fütterung stehen bleiben kann.

Wittmund, den 15. März 1889.

H. Eggers,
Königl. Preuß. Auct.

Sande. Organist Carstens in Sande läßt Wegzugs halber am

Mittwoch, den 27. März d. J., Nachm. 1 Uhr anf.,

in und bei seiner Behausung:

Landesbibliothek Oldenburg

1 fähre Kuh,
1 Milchkuh,

1 Pianino, 1 große Anzahl werthvoller Bücher, Clavier- u. Orgelnoten, 1 Violine, 1 Schreibpult, Bücherborten, Schränke, Tische, Stühle, Schildereien, 1 amerikan. Wanduhr, Milchballien, Rahmfässer, 1 Butterkarne, 1 neuen kupfernen Kessel, Hecken und viele hier nicht genannte Sachen

öffentlich mit Zahlungsfrist verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

A. Dierks.

Der bewegliche Nachlaß des weil. Proprietairs Behrend Hillers Behrens zu Oldorf, bestehend aus mehreren Mobilien, als:

1 Sekretair, 1 Sopha, 2 eichenen Kleiderschränken, 1 do. Buddelei, 12 Polsterstühlen, 1 fast neuen do. Lehnstuhl, 4 Tischen, 1 Eckschrank, 4 Spiegeln, 1 Standuhr, 1 amerik. Wanduhr, 1 Commode, 1 Küchenschrank, 1 kupfernen Kessel, 1 neuen Waschballje, 1 Butterkarne, 1 Butterballje, 2 Rahmfässern, 4 Wassereimern, 1 Tragejoch, 1 Scheffelmaaß, 1 Heckenscheere, mehreren Zinn- und Porzellansachen u. s. w., auch 1 vollständigen Bett und 3 Bettstellen,

soll am

Freitag, den 29. d. M.,
Nachmittags 1 Uhr anfangend,

im Sterbehause des weil. Behrens öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkauft werden. Kaufliebhaber werden hiermit eingeladen.

Jever, 1889 März 17.

Behrens.

Die Erben des weil. Malermeisters H. E. Frerichs zu Sillenstede lassen am

Sonnabend, den 30. März d. J.,
Nachm. 1 Uhr anfangend,

in dem zum Nachlasse gehörigen Hause zu Sillenstede folgende Gegenstände mit geraumer Zahlungsfrist meistbietend verkaufen:

2 Sophas, 1 Sophatisch, 1 Ausziehetisch, 6 andere Tische, 6 Polsterstühle, 6 Rohrstühle, 1 Dtzd. Rüschenstühle, 3 Eckborten mit Stickereien, 1 großen Spiegel mit Goldrahmen, 1 mahagoni und einige kleine Spiegel, 1 Tafeluhr mit Console, 1 holländische Wanduhr, 1 Schreibpult, diverse Bilder, 1 eschene und 1 tannene Commode, 1 Eckschrank, 1 Buddelei, 1 zweithürigen Kleiderschrank, 1 eichenen Comptoirschrank, 1 große eichene Kiste, 3 Setzbettstellen, Gardinen und Rouleaux, 1 Spinnrad und Haspel, 1 Torfkasten, verschiedene Porzellan- und Nippsachen, Zinn- und Messingsachen, Kisten und Kasten, leere Oelfässer u. s. w.,

sowie 1 verstellbares Musik-Orchester.

Käufer werden eingeladen.

Jever, 1889 März 16.

A. Tiemens.

Der Landmann G. E. Ammen zu Schillig läßt wegen Aufgabe der Landwirthschaft daselbst am

8. April, Nachm. 1 Uhr anf.,

auf halbjährige Zahlungsfrist durch Unterzeichneten verkaufen:

4 Pferde,

darunter:

2 gute Wagenpferde, egale Schimmel,
1 schwarze Stute, gutes Reitpferd und auch Einspänner,
1 schwarzer 2jähr. Wallach;

11 St. gutes Rindvieh,

als:

1 schwere Milchkuh,
1 schw. tied. 3jähr. Beest,
1 frühm. Kuh,
1 do. 3jähr. Beest,
1 do. 2½jähr. do.,
2 do. 2jähr. do.,
3 Kuhenter,
1 Enterstier;

2 güste Schafe
und
4 Hammel;

4 Wagen mit eis. Achsen und Zubehör, 3 gute Pflüge, 7 theils leichte Eggen, darunter 1 eis. und 1 Aufbruchsegge, Ackerschlitten, Erdkarre, Siltzeuge, Dreistöcke, 2 Sandtröge, 1 Rüschschlitten, 1 Wasserkarre mit Faß, versch. Wasserfässer und Tröge, 1 Dreschblock, 1 Fruchtweher, Harken, Forken, Gaffeln, Schüppen, Flegel, led. und hanf. Pferdegeschirre, Pflug-, Egge-, Kuh- und Halfterketten, Rollbäume, Dammhecken, ca. 30 Stück eich. Dammpfähle, 1 kl. Windmühle, 1 hölz. Schuppen, Schließ-, Nutz- und Brennholz, 1 Karne,

Landesbibliothek Oldenburg

Milch- und Butterballien, Käsepresse und viele andere hier nicht benannte Gegenstände.

Bemerkt wird, daß das Rindvieh bis 1. Mai auf Fütterung stehen bleiben kann.

Käufer werden eingeladen und um frühzeitiges Erscheinen gebeten, da der Verkauf an einem Tage beendet werden soll.

Horumersiel. F. M. Müller,
Auct.

Die auf den 23. d. Mts. angesetzte Auction bei dem Arbeiter Joh. Ludw. Hinrichs zu Bohnenburgerreihe findet Umstände halber vorläufig noch **nicht statt.**

Sengwarden. Wilh. Reiners,
Auctionator.

Verpachtung.

Herr Müller G. H. Frerichs zu Jever läßt

am Mittwoch, den 20. dieses Monats, Nachmittags 4 Uhr:

3 Matten Landes, bei seiner Mühle belegen, zum Gemüsebau in Abtheilungen

auf 3 Jahre öffentlich verpachten.

Die Verpachtung wird an Ort und Stelle abgehalten und werden Pachtliebhaber ersucht, sich pünktlich einzufinden.

Jever, 1889 März 14.

A. Tiemens.

Notificationen.

Das zum Nachlasse des weil. Kaufmanns Gerhard Galts gehörige, zu Roffhausen belegene

Geschäftshaus mit Garten, Kegelbahn u. s. w.

soll, da im neulichen Termine eine Verpachtung nicht zu Stande gekommen ist, nunmehr unter der Hand verpachtet werden.

Dem Hause steht die Erbpachtkruggerechtigkeit zu; es ist zur Handlung und Wirthschaft eingerichtet und sind diese Geschäfte darin seit langen Jahren mit gutem Erfolge betrieben.

Pachtliebhaber wollen sich in nächster Zeit bei der Wittwe Galts oder beim Unterzeichneten einfinden.

Jever, 1889 März 16.

A. Tiemens.

Zum 1. Mai d. J. habe ich mehrere größere und kleinere Capitalien auf sichere Hypothek gegen übliche Zinsen auszuleihen, ferner zum Frühjahr 1890 ca. 18000 Mark getheilt.

Sillenstede, 1889 März 14.

Albers.

Herr Gastwirth Oeltermann hieselbst beabsichtigt, das von ihm benutzte, hierselbst belegene, mit Erbpachtkruggerechtigkeit versehene

Immobil

zum Antritt auf den 1. Mai d. J. zu verkaufen event. auf mehrere Jahre zu verpachten.

Termin zum Verkaufs- bezw. Verpachtungs-Versuche ist angesetzt auf

Donnerstag, den 21. d. Mts., Nachmittags 4 Uhr,

im genannten Locale.

Heppens, 1889 März 15.

H. Reiners.

Holzverkauf im Grashausgarten.

Baumpfähle, Ricken, Brennholz und ein Ipernstamm sollen am

Freitag, den 22. März, Nachm. 3 Uhr,

verkauft werden.

Auf sichere Hypotheken suche ich baldmöglichst anzuleihen:

900 bis 1000 Mk. und zweimal 300 Mk.

Jever, 1889 März 16.

A. Tiemens.

Alle Diejenigen, welche an den Nachlaß des kürzlich verstorbenen Gemeindevorstehers H. C. Popken rechtliche Forderungen haben, werden hiermit aufgefordert, ihre Rechnungen innerhalb acht Tagen beim Unterzeichneten einzureichen. Ebenfalls wollen Diejenigen, welche an den Nachlaß schulden, in gleicher Frist Zahlung leisten.

Himmelreich, 1889 März 15.

Fr. Popken.

Prämienobligationen

der Städte

Bari, Barletta, Mailand, Venedig

mit Haupttreffern von

500000; 200000; 100000; 50000; 40000 ꝛc.

Jeden Monat eine Ziehung.

Diese Loose dürfen als chancebietende Kapitalanlage empfohlen werden, da dieselben im Laufe der Zeit mit mindestens Francs 290 zurückgezahlt werden und außerdem an den vielen Gewinnziehungen (siehe obige Treffer) theilnehmen.

Um Jedermann den Ankauf zu ermöglichen, erlasse ich diese vier Loose zusammen auch gegen monatliche Abzahlungen von 5 oder 10 Mark und zwar bis auf Weiteres zu folgenden Preisen:

à Mk. 175

zahlbar in 17 Zahlungen à Mk. 10 und 1 Restzahlung à Mk. 5 oder

à Mk. 185

zahlbar in 37 Zahlungen à Mk. 5.

Jeder Käufer betheiligt sich schon nach der 1. Zahlung an allen Ziehungen.

Zu weiterer Auskunft stets gern bereit.

Joh. Conr. Zickendraht,
Bankgeschäft
Hersfeld.

Landesbibliothek Oldenburg

Nehme bis zum 1. April cr. feste Bestellung auf gut gedüngtes Kartoffelland entgegen.
Empfehle frischen Blumen- und Gemüse-Samen.
Schortens. Carl Maès.

Ein großer Posten **Tricot-Rester** für Taillen, Kinderkleidchen, Knaben-Anzüge, Knaben-Blousen 2c. sind nur kurze Zeit zu verkaufen bei
Frau Marianne Minssen,
Jever, Kirchhofstr., neben der Hofapotheke.

Die neuesten Façons in Damen-, Confirmanden- und Kinder-Regenmänteln trafen ein und empfehle solche zu auffallend billigen Preisen. **Koopmann Cohn,**
Fedderwarden.

9 Tage.

Mit den neuen Schnelldampfern des
Norddeutschen Lloyd
kann man die Reise von
Bremen nach Amerika
in 9 Tagen
machen. — Ferner fahren Dampfer des
Norddeutschen Lloyd
von **Bremen** nach
Ostasien
Australien
Südamerika.
Näheres bei J. H. G. Düser, Jever.

Gesucht.

Auf Mai ein Mädchen für Küche und Haus. Lohn 140 Mk.
A. Heinen in Varel.

Gute neugebundene Strohdocken vorräthig bei
Sillenstede. J. J. Abels.

Magdeburger Sauerkohl, Salzgurken und schöne rothe Speisekartoffeln empfehle.
Am neuen Markt. A. G. Andree.

Empfehle meinen
Prämien- und Stammhengst
„Regenhald"
zum Decken. Deckgeld 20 Mk., güst 10 Mk.
Wiefels. **C. R. Gerdes.**

Zu verkaufen.

Zwei gute wantiedige Kühe.
Rüstersiel. F. Frerichs.

Ich habe am Pakenseraltendeich noch eine kleine Wohnung zu verpachten.
Hooksiel. H. Lubinus.

Zu verkaufen.

Eine mehrere Ruthen lange, 3 bis 4 Fuß hohe Hagedornhecke.
Sillenstede. J. D. Thumann.

Habe ein Fuder frisch gedroschenes Bohnenstroh zu verkaufen.
Ziallerns. F. Seetzen.

Zu verkaufen.

Eine schöne wantiedige Kuh, welche Mitte Juni kalben wird, sowie ein Haufen Uferheu.
Pakenseraltendeich. Heinr. Boiken, Briefstr.

Billig zu verkaufen.

1 Schenkschrank mit Tresen, fast neu, 1 Spiel gebrauchter Kegeln und 1 gut erhaltene Oel- und Thrankiste.
Tettens. J. F. Janßen.

Zu verkaufen.

Ein zweijähriges güstes Beest, zwei trächtige Schafe, sowie mehrere Scheffel Pflanzkartoffeln.
Moorhausen. Heinr. Meyer.

Zu verkaufen.

Eine junge schwere, nahe am Kalben stehende Kuh.
Groß-Ostiem. H. Harms.

Zu verkaufen.

1 starker zweijähriger schwarzer Wallach und einige hochtragende und belegte Kühe und Beester.
Tammhausen, 1889. A. Benters.

Zu verkaufen.

Eine nahe am Kalben stehende schöne Kuh.
Altgarmsstiel. D. R. Mammen Wwe.

Zu verkaufen.

Eine Anfang April kalbende Kuh, besonders gut von Milch, eine junge frühtiedige Kuh, zwei frühtiedige Beester und ein Enter-Stier.
Sillenstede. J. J. Abels.

Landesbibliothek Oldenburg

Bungerelly-Theater.

Die Zauberwelt.

Große magisch-phantastische und physikalische

Abend-Unterhaltung,

verbunden mit

Gesangvorträgen.

Im Saale des Herrn
Bollenhagen Ww., Kaisershof, Donnerstag, den 21., und Freitag, den 22. März.
Eims, Hooksiel, Sonnabend, den 23., und Sonntag, den 24. März.
Harms, Hohenkirchen, Montag, den 25., und Dienstag, den 26. März.
J. Zwitters Wwe., Waddewarden, Mittwoch, den 27., und Donnerstag, den 28. März.
Habben Wwe., Tettens, Sonnabend, den 30., und Sonntag, den 31. März.

Billets sind im Vorverkauf I. Platz 60 Pf., II. Platz 40 Pf. im Theaterlocal zu haben. Cassenpreis I. Platz 75 Pf., II. Platz 50 Pf., Kinder die Hälfte. Alles Nähere durch Zettel.

Es laden ergebenst ein

R. Bunger und Frau.

Das längst als besonders wirksam bekannte und dabei sehr bequem, weil trocken, anzuwendende

persische Insectenpulver

ist stets in frischer, bester Waare bei mir vorräthig.
Jever, St. Annenstraße. A. W. Deye.

Bei mir wird fortwährend 7/4 br. Fünfschaft, 5/4 br. Wollenzeug, Leinen, Bettzeuge reell und dauerhaft angefertigt und nach Wunsch gefärbt.
St. Annenstraße A. W. Deye.

Tapeten!

Tapeten, Borden und Schutzpapier liefere zu Fabrikpreisen in 2—3 Tagen franco.

Probenkarte, von Tapeten à Rolle 10 Pfg. anfangend und Borden von 1 Pfg. per Meter an, empfehle zur fleißigen Benutzung.

Gerh. Müller.

Zum bevorstehenden Frühjahr, namentlich zu Ausstenern empfehle mein reichhaltiges

Möbel-Lager.

Große Auswahl eleganter Zimmereinrichtungen in Nußbaum, Mahagoni und Eichenholz, gewöhnlichen, sowie lackirten Möbeln zu niedrig gestellten Preisen.
Jever, am Pferdegraben. **Joh. Mehrtens,** Tischler.

Kleesamen, roth und weiß blühend, engl. und ital. Raygras, sowie Thymothee, Alles in bester keimfähiger Waare zu billigst gestellten Preisen, empfiehlt
Schaar. D. Fimmen.

Gemüse- und Blumensamen, prima Qual., Obstbäume in bewährtesten Sorten, sowie alle anderen Baumschulen-Artikel.

A. Abels, Handelsgärtner,
Sillenstede.

Zur Saat empfehle prima Erbsen, grüne frühreife, sowie hiesige.
Friedrichsgrode b. Carolinensiel.

Aug. Willms.

Bismarck-Heringe,
Heringe in Aspic,
Hummer in Aspic
empfiehlt billigst

sehr delicat!

Wilh. Gerdes.

Koopmann Cohn,
Fedderwarden,
empfiehlt
Herren-Anzüge,
Confirmanden-Anzüge,
Knaben-Anzüge,
einzelne Jaquets und Hosen
in großer Auswahl und guten Stoffen
zu sehr billig gestellten Preisen.

Künstliche Zähne, Plomben, Zahnoperation.

C. Pétry, Jever, Alter-Markt.
Sprechstunden (außer Mittwoch) täglich 8—7 Uhr.

Hüte und Mützen

in größter Auswahl, stets das Neueste, zu billigen Preisen, empfehlen
M. Horst & Sohn, Jever, Osterstr.

Mein Lager selbstverfertigter

Möbeln

halte bestens empfohlen.

H. Minssen, Tischlermstr.,
Jever, Mühlenstraße.

Redaction, Druck u. Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne, Jever.

— Hierzu 1 Beilage. —

Landesbibliothek Oldenburg

Beilage

zu Nr. 45 des „Jeverschen Wochenblatts" vom 19. März 1889.

Vergantungen.

Die Erben des weil. Schuhmachermeisters H. O. Hemmen zu Schortens lassen am

Freitag, den 5., und Sonnabend, den 6. April d. J., Nachm. präcise 1 Uhr anfangend,

mit geraumer Zahlungsfrist meistbietend verkaufen:

1 junge milchgebende Kuh, 1 acht Wochen altes Kuhkalb, 2 güste Schafe, darunter 1 schwarzes, 8 Hühner und 1 Hahn;

1 Fruchtweher, 1 Schneidelade, 1 neue Karnmaschine mit Zubehör, 1 Borf- und 1 Düngerkarre, 1 Schlötloth, 1 Sense, 1 großen neuen Schlachttrog, 2 Trankeimer, Futterblöcke, Flegel, Gaffel, Spaten, Forken 2c.;

ferner: 1 Comptoirschrank, 1 schönen eichenen Kleiderschrank, 1 Commode, 2 Wanduhren, darunter 1 amerikanische, 1 Buddelei, 5 Tische und 1 Kindertisch, Spiegel und Schildereien, mehrere Stühle, darunter Rohr- und Lehnstühle, 2 Bettstellen, worunter 1 neue, Topfblumen;

auch: 3 vollständige Betten, Fenstergardinen, Bett- und Leinenzeug;

1 Bohnenschneidemaschine, 4 eiserne Töpfe, darunter 2 große, 2 Theekessel, 1 Kaffeebohnenbrenner, Lampen, Kisten, Fässer, 1 große und kleine Waage mit Gewicht, Steinzeug, Milch- und Wassereimer, Zinnsachen 2c. 2c.;

1 vollständige Marktsbude mit Wagen, 3 Kisten und sonstigem Zubehör;

sowie sämmtliche Schuhmachergeräthschaften, als: 1 Werktisch, 1 einnähtigen Stiefelblock, 1 Einwalkblock, 3 Schneidebretter, Leisten u. s. w., auch **eine gute Schuhmacher-Nähmaschine;**

pl. m. 50 bis 60 Pfd. Speck, eingemachte und getrocknete Bohnen, Stroh u. s. w., 10 Fuder Torf, mehrere 1000 Pfund Steinkohlen und was sonst noch zum Vorschein kommen wird.

Käufer werden eingeladen, mit dem Ersuchen, präcise zu erscheinen.

Jever, 1889 März 16.

A. Tiemens.

Der Putzer J. D. Engelmann zu Jever läßt wegen Auswanderung am

Freitag, den 29. ds. Mts., Nachmittags 1 Uhr anfang.,

in seiner Wohnung beim Bahnhof folgende Gegenstände mit geraumer Zahlungsfrist meistbietend verkaufen:

2 Kühe, nämlich 1 milchgebende und 1 Mitte April kalbende, 1 trächtiges Schaf, 1 do. Ziege, 9 Hühner, 1 Ente;

1 eichenen Kleiderschrank, 1 fast neuen Glasschrank, 1 Gemüse-, 1 Bücher- und 1 Spiegelschrank, 1 Sopha, 6 fast neue Rohrstühle, 6 Rüschenstühle, 1 Gartenbank, 2 Wanduhren, 3 fast neue Bettstellen, 2 Spiegel, 4 Tische, darunter 1 Sopha- und 1 Nähtisch, 2 eichene Kisten, 1 Kuppellampe, 1 Kinderwagen, Schildereien, Haspel und Garnwinde, 2 eichene Kisten;

ferner: sämmtliche Küchengeräthe, namentlich eis. und steinerne Töpfe, 1 messingenen Wasserkessel, Waschtöpfe; 1 Butterkarne, 1 Wäschekorb, Milch- und Wassereimer, grobes und feines Steinzeug, Porzellansachen 2c.;

auch: Stall-, Garten- und Landwirthschaftsgeräthe, als: 1 fast neue Schneidelade mit Messer, 4 Stalleimer, Harken, Forken, Spaten u. s. w.;

sowie: 1 Parthie Speck und Schinken, Pflanzkartoffeln, eingemachte Bohnen, Sauerkohl, Steckrüben, 1 Parthie Heu und Stroh, 1 Haufen Dünger, 1 großen hölzernen Stall zum Abbruch und viele andere Gegenstände.

Käufer werden eingeladen.

Jever, 1889 März 18.

A. Tiemens.

Notificationen.

In Zwangsversteigerungssachen
wider
den Kaufmann und Wirth J. G. Freese
zu Hooksiel

ist das zur Masse gehörige, mit Erbpachtskruggerechtigkeit versehene, bis jetzt von Freese benutzte

Wohn- u. Wirthschaftsgebäude nebst Garten u. Kegelbahn

zum Antritt auf Mai d. J. bislang noch nicht verpachtet, und ersuche ich Pachtliebhaber, ehestens zum Unterhandeln zu mir zu kommen.

Neuende, 1889 März 17.

H. Gerdes,
Masseverwalter.

Gesellen-Krankenkasse Jever.

Die Restanten der 3. Hebung werden hierdurch aufgefordert, die Beiträge innerhalb 8 Tagen einzuzahlen.

Jever, den 18. März 1889. Der Rchnfr.

Landesbibliothek Oldenburg

Weil. D. E. Frerichs Wwe. Erben gehörigen, zu Altgarmsstiel belegenen

Erbpachtkrug

habe ich Umstände halber, auf 1. Mai d. J. anzutreten, noch billig zu verpachten.

Pachtliebhaber wollen sich in den nächsten 8 Tagen an mich wenden.

Hohenkirchen, 1889 März 16.

H. Jürgens,
Auctionator.

Jeversche Bürger-Todtenkasse.

Generalversammlung am Mittwoch, den 20. März 1889, Abends 7 Uhr, im Gasthof „Zum rothen Löwen" hieselbst.

Tagesordnung: Besprechung über die beim Aufholen der Beiträge aus der Stadt Jever Seitens des früheren Vereinsboten angeblich gemachten Fehler.

Der Vorstand der Jeverschen Bürger-Todtenkasse.
E. W. Bonenkamp. J. U. Ayen.
H. A. Meyer.

Geschäfts-Eröffnung.

Dem geehrten Publikum von Jever und Umgegend hierdurch die Nachricht, daß ich Ende dieses Monats im Hause von Rollfuhrmann Janssen Frau Wittwe am Pferdegraben ein

Stein- und Bildhauer-Geschäft

eröffne und bitte, das Vertrauen, welches früher mein sel. Vater gehabt hat, auf mich übertragen zu wollen und wird es mein Bestreben sein, nur gute und nach den billigsten Preisen berechnete Arbeiten zu liefern.

Jever, im März 1889.

B. Müller, Steinhauermeister.

Wünsche Steinhauergeschirr zum Schärfen unter der Hand zu vergeben. Schriftliche Offerten bitte bei mir abzugeben. D. O.

Von ausgezeichneten grünen kurzstämmigen

Saat-Erbsen

habe noch eine größere Parthie abzugeben.

Bant. H. Begemann.

G. Möhlmann, Färberei,

Osterstraße,

empfiehlt für Confirmanden echte schwarze Cachemirs, Meter 1 bis 3 Mk., echten dunklen Buckskin, Meter von 4 bis 8 Mark.

Personen gesucht.

Ordentliche Arbeiter für unser Torfwerk zu Neuenwege bei Varel gesucht. Kräftige Personen, welche spitten oder einwerfen können (wofür guter Accordlohn gezahlt wird) und sich verpflichten, die Saison über bei der Arbeit auszuhalten, erhalten **sofort** Beschäftigung, zunächst für kurze Zeit bei anderen Arbeiten gegen 2,50 Mk. Tagelohn. — Man wende sich an den Aufseher Suhren zu Neuenwege bei Varel.

Varel. Maschinentorffabrik Varel.
R. J. Ruschmann.

Dilettantenverein „Geselligkeit",

Rahrdum.

Am Freitag, den 22., und Sonntag, den 24. März, im Zingel'schen Local:

Aufführungen

wie folgt:

1. U. A. w. g.,
oder:
Die Einladungskarte.
Ein Schwank.

2. Kurirt.
Ein Schwank.

3. Die schelmische Gräfin.
Ein Lustspiel.

4. Eine angenehme Ueberraschung.
Ein Schwank.

5. Mehrere gediegene lebende Bilder.

Cassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.
Entrée 50 Pfg.

Es ladet freundl. ein d. V.

Cibils Fleischextract empfehle zu ermäßigtem Preise. **P. Koeniger.**

Hering in Aspic, einzelne Dosen à 70 Pfg., bei 5 Dosen à 65 Pfg., bei 10 Dosen à 60 Pfg., empfiehlt P. Koeniger.

Thür- und Fensterbeschläge, Stall-, Dach- und Giebelfenster sehr billig bei

Jever. **K. H. Mehrtens.**

Unzerbrechliche Gußstahlspaten, mit Garantie, empfiehlt

Jever. **K. H. Mehrtens.**

Einfriedigungsdraht, Stachelzaundraht, verz. Drahtgeflecht empfiehlt

Jever. **K. H. Mehrtens.**

Baumsägen, Hecken-, Reben- und Rosenscheeren empfiehlt

Jever. **K. H. Mehrtens.**

50000 Mk. sind die Haupttreffer der
20000 Mk. **XIII. Gothaer Geldlotterie,**
Ziehung am 10., 11., 12., 13. April d. J.
20000 Mk. Insgesammt kommen **6875** Geldgewinne zur Entscheidung.

Der Preis des Looses ist nur **3** Mk. 15 Pf. 11 Loose kosten nur **31** Mk. 65 Pf. (Für Porto und Liste sind 20 Pf. anzufügen.) Bestellungen auf Loose erbitte ich mir rechtzeitig, da die Loose der Gothaer Geld-Lotterie stets sehr begehrt sind.

Hermann Brüning, Gotha, Haupt-Agentur.

Zu vermiethen. Wegen Wegzugs eine Wohnung.
Mens Menken, Fischhändler,
bei der Kamppütte.

Zu verkaufen.

Ein schönes Kuhkalb.

Jever, Herrenbleiche. H. D. Harms.

Landesbibliothek Oldenburg

Confection.

Von Berlin zurückgekehrt, empfing ich heute

sämmtliche Neuheiten

in

Regenmänteln und Promenades

in einer Auswahl von über 300 Stück zu den bekannten billigen Preisen.

Hervorragend schöne Stoffe, vielseitige Ausführung und saubere Arbeit. Jeder Mantel ist mit Seide gesteppt und durchaus farbenecht.

Jever. **Franz Cammann.**

Confection. Confection.

Confection.

In Glacee=Handschuhen

erhielt neue Sendungen.

Jever. **Theod. Harms.**

Am 1. Mai d. J. beabsichtige ich wiederum einen Cursus im Nähunterricht zu eröffnen. Anmeldungen dazu erbitte ich mir bis zum 1. April d. J.

Hohenkirchen. Anna Hildebrandt.

Cold-Cream-Seife

von Dr. Pieper & Flatau, Charlottenburg. Ist wegen ihrer vorzüglichen Eigenschaften und ihres lieblichen Wohlgeruches bestens zu empfehlen. Preis pro Packet, 3 Stück enthaltend, 50 Pfg. Zu haben bei

Wilh Gerdes.

Meinen schönen starken dreijähr. schwarzen Hengst, abstammend vom „Normann", aus einer „Agamemnon"=Stute, empfehle ich als Beschäler. Das Deckgeld beträgt 20 Mk., wenn güst 12 Mk.

Wilshausen bei Oldorf.

M. Janßen.

Vertauscht ist am Sonntag beim Concert ein blaues Kopftuch. Um Umtausch bei Fr. Buck wird ersucht.

Zu verpachten.

Unter meiner Nachweisung ein zum Betriebe der Landwirthschaft eingerichtetes Haus für einen Arbeiter, der die Arbeit zu übernehmen hat. Nähere Auskunft ertheilt Kock im „Rüstringer Hof".

Deckstation Hohenkirchen.

Empfehle zum Decken:

1. meinen dunkelbraunen Angelds=hengst, abstammend vom schwarzen Stammhengst „Einar", aus einer „Albion"=Stute,
2. meinen dunkelbraunen dreijährigen Hengst, abstammend vom „Edgar", aus einer „Titus"=Stute.

Deckgeld für den ersteren tragend 25 Mk. und güst 15 Mk., für den zweiten tragend 20 Mk. und güst 10 Mk.

Vorführung am Sonnabend, den 23. d. M., Nachmittags 4 Uhr.

Mederns, 1889 März 17.

Hajo Bremer.

Habe noch mehrere Aecker Gartengrund zu vermiethen.

Hooksiel, den 17. März 1889.

H. Bartels.

Zu vermiethen.

Umständehalber auf Mai eine freundliche Wohnung.

Hooksiel, 1889. H. Hayen Wwe.

Zu verkaufen

Eine junge fähre Kuh.

Barkel. E. Engelbarts.

Schöne Schutz= und Laubenlinden hat billig zu verkaufen

Jever, beim Bahnhof. Hayo Dirks.

Landesbibliothek Oldenburg

Zu vermiethen.

Auf Mai eine kleine freundliche Wohnung.
Jever. Rud. Arians.

Zu vermiethen.

Umständehalber auf Mai eine Wohnung in Fedderwarden mit Obst- und Gemüsegarten.
Sedan. C. F. Böke.

Zu verkaufen.

Ca. 3 Fuder gut gewonnenes Uferheu.
Steindamm bei Fedderwarden, den 16. Febr. 1889.
Alfr. Hayen junr.

Zu verkaufen.

Mauer-, Füll- und Stricksand, am Bahnhof lagernd.
Blaue-Straße. C. Schleemilch.

Zu verkaufen.

Eine 8jährige Stute, sehr passend als Einspänner.
Quanens. W. Menssen.
Auch habe Wühlarbeit zu vergeben. D. O.

Zu verkaufen.

Eine trächtige Stute.
Neuwarfen. W. F. Dudden.

Zu verkaufen.

Drei gute Kuhkälber, worunter ein sehr schönes rothbuntes.
Jever, a. d. Schlachte. G. Rink.

Zu verkaufen.

Eine starke dunkelbraune zweijährige Stute, ein ausgezeichnetes 4 Monat altes Stierkalb, ferner 50 Scheffel weiße Eßkartoffeln und einige Eichenbäume, passend zu Nutz- und Brennholz.
Husum. Hinrich Peters.

25 000 Pfd. gut gewonnenes Kleiheu für Pferde, 100 Pfd. 3 Mk., 2 Fuder Uferheu, 100 Pfd. 1 Mk. 80 Pfg., im Hause lagernd, bei
Sillenstede. J. J. Abels.

Zu verkaufen.

Eine schwere Landrolle, billig.
Sillenstede. Friedrich Freudenthal.

Zu verkaufen.

Ein fetter Stier.
Oldewarfen. Fr. Mammen.

Zu verkaufen.

1 2jähriges und 1 1jähriges Beest.
Medernseraltendeich. Weert Thardes.

Zu verkaufen.

2 Kühe, 1 zeitmilche und 1 frühmilche, und 2½ Fuder Heu.
Hohenkirchen. W. Böning.

Gesucht.

Auf Mai ein junges Mädchen zur Stütze der Hausfrau und zur Aushülfe im Laden. Durchaus gute Zeugnisse sind vorzuzeigen. Persönliche Anmeldung erwünscht.
Accum. Albert Eilers.

Gesucht.

Auf Ostern oder Mai ein Lehrling für meine Honigkuchen-, Schwarz- und Weißbrodbäckerei.
Jever. F. Lübben.

Gesucht.

Zum 1. Mai d. J. eine geräumige Familienwohnung. Amtsassessor Bucholtz.
Offerten vermittelt die Expedition dieses Blattes.

Gesucht.

Auf Mai ein Dienstmädchen.
Jever. Frau Taddiken.

Gesucht.

Auf gleich ein Schuhmachergeselle.
Sillenstede. L. J. Janßen.

Gesucht.

Auf Ostern ein Lehrling für meine Bäckerei und Conditorei.
Hohenkirchen. W. Böning.

Gesucht.

Zum 1. Mai d. J. ein Dienstmädchen zu häuslichen Arbeiten im Alter von 17 bis 18 Jahren.
Tettens. J. F. Janßen.

Gesucht.

Auf Ostern oder Mai ein **Schuhmacherlehrling** für Oldenburg. Näheres bei
Hookstiel. G. Wilken.

Verlobungs-Anzeige.

Statt besonderer Meldung.
Als Verlobte empfehlen sich:
Johanne Löwenstein
Salamon de Taube.
Neustadtgödens. Göttingen.

Todes-Anzeigen.

Nach längerem schweren Leiden verstarb gestern Abend 9 Uhr meine liebe Frau und unsere treusorgende Mutter

Etta Marie, geb. Hinrichs,

im 47. Lebensjahre.

Allen Verwandten und Bekannten zeigen dies tiefbetrübt an

H. H. Spaamann
nebst Kindern.

Heppens, den 16. März 1889.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 19. d. M., Nachmittags 3 Uhr, auf dem hiesigen Kirchhofe statt.

Heute erhielten wir aus Amerika von unseren Kindern, Gerhard und Minna, geb. Thaden, die traurige Nachricht, daß ihr Sohn

Johannes

am 21. Februar an Lungenentzündung verschieden sei, welches wir hiermit allen Verwandten und Bekannten mit tiefbetrübtem Herzen zur Anzeige bringen.

Förrien, den 16. März 1889.
H. G. Frerichs und Frau.

Diesen Nachmittag um 2 Uhr starb mein lieber Mann und unser guter Vater, Großvater und Schwiegervater

Frerich Schwitters

im 83. Lebensjahre.

Trauernd stehen wir am Sarge des Entschlafenen.
Die tiefgebeugte Wittwe
nebst Töchtern, Enkeln und Angehörigen.

Jever, den 16. März 1889.

Die Beerdigung findet Freitag, Nachmittags 3 Uhr, statt.

Landesbibliothek Oldenburg